

PRESSEMAPPE

★EUROSPORT
TOKYO 2020



HOME OF THE OLYMPICS



Susanne Aigner
Geschäftsführerin Discovery
Deutschland & Benelux

VORWORT

Sehen wir es positiv: Vorfreude ist ja bekanntlich die schönste Freude - und wir alle konnten uns ein Jahr länger auf Olympische Spiele freuen. Es werden besondere Olympische Spiele. Besondere Spiele für Tokyo, für die olympische Familie, für die Athletinnen und Athleten und für uns bei Discovery und Eurosport. Nähe ist keine Frage der Entfernung, lautet unsere Devise. Und mit unserer modernen Übertragungstechnik wollen wir unsere Zuschauer:innen hautnah ins Geschehen ziehen. Wir wollen die Leistungen der Sportler:innen würdigen, ihre Geschichten erzählen, die Wettkämpfe intensiv begleiten und analysieren sowie dafür Sorge tragen, dass jede: die umfangreichste Berichterstattung von Olympischen Spielen genießen kann.

“Citius, altius, fortius” - oder frei übersetzt: “höher, schneller, weiter” - war die Aufforderung an die Jugend der Welt, bei den Olympischen Spielen ihre beste Leistung abzurufen. Das gilt nicht nur für die Athlet:innen, sondern auch für Discovery als Rechthehalter mit Eurosport als übertragenden Sender. Für Tokyo 2020 haben wir alle Hebel in Bewegung gesetzt, um unsere Übertragungen noch einmal zu verbessern. Vom 23. Juli bis 8. August holen wir jeden Sportfan dort ab, wo er Olympia am liebsten sehen möchte - im TV oder im Internet, bei Twitter, YouTube, TikTok, Snapchat oder Amazon, über Smartphone, Laptop, Tablet oder Fernseher, live oder zeitversetzt, in voller Länge oder als snackable content.

Für tiefgehende Analysen und einzigartige Einblicke in den Sport steht das hochkarätige Expert:innen- und Kommentator:innen-Team, u.a. mit Fabian Hambüchen, Pascal Hens, Fanny Rinne und Britta Heidemann. Zwei Live-Shows bringen die Zuschauer:innen noch dichter an den Sport und seine Helden. Auf den folgenden Seiten finden Sie Fakten, Köpfe und das Programm, mit dem wir unser Versprechen einlösen werden. Wir wünschen Ihnen eine spannende Lektüre und vor allem ein großartiges Olympia-Erlebnis mit unseren Angeboten.

DER GASTGEBER



Tokyo ist zum zweiten Mal nach 1964 Austragungsort Olympischer Spiele. Vom 23. Juli bis 8. August 2021 kämpfen insgesamt mehr als 10.000 Athlet:innen um Gold, Silber und Bronze.

Die Olympischen Spiele Tokyo 2020 werden in jeder Hinsicht einzigartig: In 33 Sportarten werden in insgesamt 339 Wettbewerben Olympiasieger:innen gekürt. Neu dabei sind Baseball/Softball, Karate, Sportklettern, Skateboard und Surfen - im Vergleich zu Rio 2016 stehen in Tokyo 33 zusätzliche Wettbewerbe auf dem olympischen Programm. Mehr Wettbewerbe haben Olympische Spiele bislang nicht erlebt.

Auch die Geschlechtervielfalt wird ein zentrales Merkmal von Tokyo 2020 sein: Erstmals in der Geschichte wird es zwei Fahnenträger:innen geben - je ein Mann und eine Frau pro Nation. Hinzu kommen neun neue gemischte Wettbewerbe in Judo, Triathlon, Leichtathletik, Bogenschießen, Schießen, Tischtennis und Schwimmen.

Aufgrund der Zeitverschiebung von sieben Stunden beginnen die Wettkämpfe zumeist gegen 01:00 Uhr nachts deutscher Zeit und enden am späten Nachmittag gegen 17:00 Uhr.



TOKYO 2020

PRODUKTIONSKONZEPT

■ NÄHE IST KEINE FRAGE DER ENTFERNUNG

In einer Zeit, in der das Publikum in den olympischen Wettkampfstätten stark reduziert ist, hat Eurosport mehr denn je den Ehrgeiz, den Fans ihre Helden näher zu bringen. Zum Schutz der Gesundheit der Mitarbeiter und der Menschen vor Ort ist das deutsche redaktionelle Team an den olympischen Sportstätten auf ein Minimum reduziert. Um Tokyo 2020 dennoch emotional und perfekt zu vermitteln, hat Eurosport sein Setup nochmals neu justiert.



■ *INNOVATIVE TECHNIK FÜR DAS PERFEKTE OLYMPIA-ERLEBNIS*

Um unabhängig von den Einschränkungen vor Ort zu sein, wurde zwölf Monate konsequent in den Ausbau der technischen Infrastruktur in München investiert. Dank der Cloud Technologie kann zu jeder Zeit auf alle Inhalte zugegriffen und die besten Momente können somit sofort auf den Bildschirm gebracht werden. Im neuen Studio und mit dem Eurosport Cube, der erstmalig bei den Olympischen Winterspielen PyeongChang 2018 zum Einsatz kam und zu Tokyo 2020 komplett weiterentwickelt wurde, wird dazu komplett auf Virtual- und Augmented Reality gesetzt.

■ *INTERNATIONALE SYNERGIEN OPTIMAL NUTZEN*

Und nicht zu vergessen die Teams vor Ort in Tokyo, mit denen Discovery bei allen wichtigen Events vertreten ist. Denn Eurosport berichtet in 48 europäischen Ländern live aus Tokyo und kann somit die Synergien eines pan-europäischen Netzwerks perfekt nutzen. Das deutsche Redaktionsteam wird zudem so nah wie immer möglich auch von TeamD berichten.





Gernot Bauer
Head of Sport, GSA

INTERVIEW GERNOT BAUER

“DIESE SPIELE SIND SO DIGITAL WIE NIE”

- *OLYMPIA BEGINNT AUCH FÜR EUCH MIT EINEM JAHR VERSPÄTUNG. WELCHE AUSWIRKUNGEN HATTE DAS AUF DIE PRODUKTION?*

Bauer: “Wir haben Tokyo 2020 mittlerweile mehr als viermal geplant (lacht), kein Witz. Es stand schon alles: Hotels, Flüge, Leitungen, Technik, Studio, Logistik für mehr als 1000 Mitarbeiter vor Ort. Das musste alles mehrmals geändert, reduziert und an die Sicherheitsbestimmungen und die Pandemie angepasst werden. Das Team hat fantastische Arbeit geleistet in den letzten 18 Monaten, es war mehr als eine Mammutaufgabe. Die Auswirkungen sind vor allem technischer Art: Es hat dazu geführt, dass in den Standort München investiert wurde, der mit neuer Studio- und Postproduktionstechnik versehen wurde. Eurosport ist jetzt auf Remote-Technik umgestellt, was großen positiven Einfluss auf den Content-Output im digitalen Bereich haben wird. Wir haben insgesamt mehr Leute als vorher eingestellt, dafür aber den Anteil der Crew vor Ort auf das Nötigste reduziert. Die Gesundheits- und Sicherheitsmaßnahmen vor Ort sind sehr streng - das wird kein Zuckerschlecken für die Teams in Tokyo. Schade ist natürlich, dass es keine Liveshow aus dem Deutschen Haus mehr geben kann.”

- *DU SPRICHST ES AN, DIE LIVESHOW AUS DEM DEUTSCHEN HAUS GEHÖRTE 2018 ZU DEN GROSSEN, EMOTIONALEN HIGHLIGHTS DER WINTERSPIELE IN PYEONGCHANG. WIE SCHAFFT IHR ES, AUCH AUS TOKYO WIEDER DIE GROSSEN EMOTIONEN ZU TRANSPORTIEREN, OBWOHL IHR NICHT VON VOR ORT SENDET?*

Bauer: “Natürlich ist es schade, dass es durch den Wegfall des Deutschen Hauses weniger direkten Kontakt zu den Athleten gibt. Wir haben aber mit den Grand-Slam-Turnieren gezeigt, dass wir dennoch in der Lage sind, nah an den Sportlern zu sein. Unsere Technik macht es möglich, Gäste direkt ins Studio zu teleportieren, so können wir für den Zuschauer räumliche Nähe herstellen. Das Zusammenspiel zum Beispiel mit Sascha Zverev war auf diese Weise quantitativ und qualitativ deutlich produktiver. Das erhoffen wir uns auch bei Olympia. Auch weil viele Menschen mittlerweile vor einem Bildschirm sogar unbefangener reden und interessantere Geschichten erzählen, als in der für sie immer noch ungewohnten Studio-Umgebung. Aber wir werden natürlich auch immer wieder Olympia-Rückkehrer zu uns in die Shows einladen oder sie beim Homecoming in Frankfurt treffen.”

■ *ES WIRD JEDEN TAG AB 09:00 UHR DIE MEDAL ZONE GEBEN UND IM ANSCHLUSS ZWEI SHOWS - EINE UM 17:00 UHR, DIE ZWEITE AB 21:15 UHR. WAS MACHT DIESE PROGRAMME AUS?*

Bauer: “Die Medal Zone ist die neue Art, Olympia zu schauen: dynamisch und unkonventionell. Das wird die erste echte Olympia-Konferenz. Aber wenn es nur eine Sache gibt, die du am Olympia-Tag schauen kannst, dann schalte um 17:00 Uhr bei Fabian Hambüchen und Gerhard Leinauer zu “Big in Japan - Die Olympia Show” ein. Hier bekommst du kompakt und kurzweilig alles, was du über den Olympia-Tag wissen musst. Wir zeigen die Highlights, schalten zu den Athleten und analysieren das Geschehen in Tokyo mit unserem namhaften Experten-Team. Die Show ist der Link zwischen dem Live und den Non-Live-Sendestrecken und läutet unsere Berichterstattung für all diejenigen ein, die die Olympia-Action tagsüber nicht live verfolgen konnten. Um 21:15 Uhr - bei “Big in Japan - Olympia Late Night” - wird es dann ein wenig bunter, es gibt mehr Gäste, mehr Entertainment und weniger Analysen, dafür schon einen Ausblick auf den kommenden Wettkampftag. Das ist die perfekte Show, um Olympia mit einem Glas Wein noch einmal zu genießen.”



■ *OLYMPIA IST BEI EUROSPORT ABER JA VOR ALLEM AUCH EINE DIGITALE ANGELEGENHEIT. AUF JOYN WIRD JEDER MOMENT DER SPIELE LIVE ZU VERFOLGT SEIN, EUROSPORT.DE BIETET DIE GEWOHNT UMFANGREICHE ONLINE-BERICHTERSTATTUNG. WELCHE DIGITALEN KANÄLE BESPIELT IHR SONST NOCH?*

Bauer: “Diese Spiele sind so digital wie nie. Auch aufgrund der Pandemie. Unser Output auf Joyn und damit den OTT-Plattformen ist so reichhaltig wie nie. Der Zuschauer kann ALLES sehen, jede einzelne Sekunde. Vieles davon auch mit deutschem Kommentar. Besonderes Gewicht liegt auf eurosport.de, in meinen Augen der perfekte Mix aus Video, Text, News und Hintergrund. Das Team von Thomas Janz wird zudem die drei großen Partnerschaften mit Snapchat, Twitter und TikTok umsetzen. Hier gibt es eine große Content-Offensive.

Auf Twitter gibt es nicht nur News, dort zeigen wir auch kurze Videos und die Eröffnungs- und Schlussfeier komplett live. Snapchat war schon 2018 bei den Winterspielen ein großer Erfolg für uns, damit konnten wir Eurosport wieder bei den jüngeren Menschen ins Bewusstsein bringen. Es ist daher nur logisch, dass wir diese Plattform noch intensiver bespielen werden. Besonders freuen wir uns aber über die Zusammenarbeit mit TikTok, die wir exklusiv für den deutschen Markt geschlossen haben. Hier arbeitet eine eigene kleine Redaktion ausschließlich an der Aufarbeitung der Inhalte. Neben einer eigenen Show - “TikTokTokyo” - werden wir auch einzelne Events live bei TikTok streamen. Insgesamt sind die Olympischen Spiele damit so social wie noch nie - und Eurosport kommt dem Wunsch des IOC hier gerne nach, die Spiele so vielen Menschen auf so vielen Wegen wie nur möglich mit maßgeschneiderten Inhalten zu präsentieren.”

DEUTSCHLANDPREMIERE: OLYMPISCHE SPIELE IN 4K

■ **EUROSPORT 4K ÜBERTRÄGT TOKYO 2020 VIA HD+ IN UHD HDR**

Zum ersten Mal können Sportfans in Deutschland die Olympischen Spiele in gestochen scharfer UHD HDR-Bildqualität erleben.

Der Eventkanal Eurosport 4K wird via Satellit auf UHD1 by HD+ zu empfangen sein und an jedem Wettkampftag der Olympischen Spielen alle großen Live-Highlights zeigen.

■ **ÜBER 200 STUNDEN LIVE IN UHD**

Die Zuschauer können sich auf perfekten Fernsehgenuss freuen und insgesamt über 200 Stunden Live-Berichterstattung der Olympischen Spiele Tokyo 2020 in nativem UHD genießen, inklusive der Eröffnungs- und Schlussfeier.

■ **EMPFANG MIT UHD-FERNSEHER UND HD+**

Voraussetzung für ein ultra-brillantes Olympia-Erlebnis ist neben Satellitenempfang über ASTRA 19.2 Ost ein UHD-Fernseher und die Aktivierung des HD+ Sender-Pakets.



★EUROSPORT 4K

TV & STREAMING

FREE-TV

★EUROSPORT 1

MIT DER MEDAL ZONE IMMER DA, WO ES WICHTIG IST.

FREE - UND OHNE ANMELDUNG

joyn

★EUROSPORT 1

- + BIS ZU ACHT PARALLELE, DEUTSCH KOMMENTIERTE LIVE-EVENTS
- + KURATIERTER PLAYLISTS & HIGHLIGHTS WIE INTERVIEWS ODER BREAKING NEWS

joyn **PLUS+**

★EUROSPORT 1 HD

★EUROSPORT 2 HD

- + BIS ZU ACHT PARALLELE, DEUTSCH KOMMENTIERTE LIVE-EVENTS
- + ALLE WEITEREN EVENTS IM ORIGINAL-KOMMENTAR
- + KURATIERTER PLAYLISTS & HIGHLIGHTS WIE INTERVIEWS ODER BREAKING NEWS
- + PERSONALISIERTES STREAMING-ERLEBNIS

REDAKTIONSKONZEPT

■ VOLLGAS AUF ALLEN PLATTFORMEN

Olympia bei Eurosport - das bedeutet: Näher an den Athlet:innen, mehr Emotionen, immer LIVE. Als europaweiter exklusiver Medienpartner des IOC hat Discovery als einziger Rechthehalter die Möglichkeit, neben dem TV wirklich alle digitalen Plattformen und Kanäle zu bespielen. Daher heißt "digital first" bei Eurosport auch wirklich Vollgas auf den digitalen und sozialen Plattformen.

■ MASSGESCHNEIDERT FÜR JEDEN USER

Damit spricht Eurosport ein jüngeres Publikum an, das Olympia nicht nur im TV, sondern insbesondere digital auf dem Smartphone, über Social Media oder im Livestream unterwegs verfolgt und erlebt. Für die unterschiedlichen Zielgruppen werden passende redaktionelle Inhalte kreiert. Jeder bekommt das, was er sucht - zu jeder Uhrzeit, auf allen Plattformen.



■ *TV: EUROSPORT1 ALS HERZ VON OLYMPIA*

Herz der linearen Berichterstattung bleibt das Free-TV mit Eurosport 1. Im Fokus steht hierbei die "Medal Zone" - eine einzigartige Olympia-Konferenz, die die Zuschauer:innen immer dorthin mitnimmt, wo es gerade spannend ist, wo um Gold, Silber und Bronze gekämpft wird und wo die großen Emotionen warten.

■ *EXPERTISE UND UNTERHALTUNG*

In den Live-Shows "Big in Japan" am deutschen Abend ordnen Fabian Hambüchen und Gerhard Leinauer die Geschehnisse des Olympia-Tages ein, empfangen Gäste und bringen die Zuschauer:innen noch dichter an den Sport, den das hochkarätige Team von Expert:innen um Pascal Hens, Rico Freimuth, Fanny Rinne, Mischa Zverev sowie Jens Voigt und Rolf Aldag täglich präsentiert und analysiert.

■ *JEDE SEKUNDE LIVE UND AUF ABRUF*

Über Joyn wird es während der Olympischen Spiele neben Eurosport 1 gleichzeitig bis zu acht weitere deutsch-kommentierte Event-Livestreams geben. Neben diesen zusätzlichen Übertragungen bietet Joyn im Sport-Bereich kuratierte Playlists, Lanes und Highlights sowie die Möglichkeit, einzelne Disziplinen personalisiert zu abonnieren. Wem das noch nicht ausreicht, der findet bei Joyn PLUS+ neben dem kuratierten Programm von Eurosport 2 alle Events aus Tokyo in voller Länge - live und auf Abruf.



UNSER TEAM FÜR TOKYO

Eurosport vereint Expertise und olympischen Glanz im #TeamEurosport für Tokyo 2020: Der Sender setzt auf ein einzigartiges Reporter- und Experten-Team gespickt mit zahlreichen Olympiasiegern mit dem Ziel, die Spiele fachkundig, unterhaltsam, emotional und mit einem engen Draht zum aktiven Geschehen für die Zuschauer:innen zu begleiten.

■ **MODERATOR:INNEN:**

MEDAL ZONE: Anna Kraft, Wolfgang Nadvornik,
Birgit Nössing, Oliver Sequenz
Presenter BIG IN JAPAN: Gerhard Leinauer

■ **KOMMENTATOR:INNEN:**

Petra Bindl (Rhythmische Sportgymnastik), Svenja Brunckhorst (Basketball), Axel Chur (Beachvolleyball), Tobias Drews (Boxen), Philipp Eger (Tennis), Oliver Faßnacht (Fußball/Tennis), Christoph Fetzer (Hockey), Tobi Fischbeck (Fußball), Stephan Gandl (Golf), Birgit Hasselbusch (Synchroschwimmen), Dennis Heinemann (Tischtennis), Sigi Heinrich (Leichtathletik/Turnen/Zeremonien), Guido Heuber (BMX/Trampolin/Wasserspringen), Daniel Höhr (Volleyball), Robby Hunke (Beachvolleyball), Rolf Kalb (Rudern), Roman Knoblauch (Fechten/Moderner Fünfkampf), Markus Krawinkel (Basketball), Henning Kuhl (Basketball), Lenny Leonhard (Fußball), Christian Lichtenberg (Radsport), Dirk-Alexander Lude (Reitsport), Jan Lüdeke (Rugby), Karsten Migels (Radsport/Mountainbike), Uwe Morawe (Fußball), Jezabel Ohanian (Basketball), Ron Ringguth (Bahnrad/Gewichtheben), Marc Rohde (Kanu), Markus Röhrig (Leichtathletik), Volker Schenk (Golf), Tobias Schimon (Basketball (3x3), Alexander Schwan (Skateboard), Uwe Semrau (Handball), Andreas Spellig (Judo/Turnen), Sascha Staat (Handball), Matthias Stach (Schwimmen/Fußball), Christoph Stadler (Hockey), Markus Theil (Tennis/Baseball/Fußball), Harry Weber (Badminton/Wasserball/Bogenschießen), Nico Zacek (BMX/Surfen/Free Climbing)

■ **EXPERT:INNEN UND GÄSTE:**

Rolf Aldag (Radsport), Malik Arrendell (Basketball), Paul Becker (Beachvolleyball), Robert Bengsch (Bahnrad), Ole Bischof (Judo), Simone Blum (Reitsport), Arno Boes (Rudern), Maïke Carlsburg (Hockey), Heike Drechsler (Leichtathletik), Thomas Eigenbrodt (Ringen), Steffen Fetzner (Tischtennis), Florian Fischer (Golf), Laura Freigang (Fußball), Rico Freimuth (Leichtathletik), Marcel Hacker (Rudern), Fabian Hambüchen (Turnen), Robert Harting (Leichtathletik), Britta Heidemann (Fechten), Pascal Hens (Handball), Bettina Hoy (Vielseitigkeitsreiten), Marc Huster (Gewichtheben), Jan Jagla (Basketball), Isabell Klein (Handball), Sascha Klein (Wasserspringen), Roland Knoll (Triathlon), Thomas Lurz (Freiwasserschwimmen), Sabrina Mockenhaupt (Leichtathletik), Hans-Werner Niesner (Badminton), Tim Noack (Beachvolleyball), Christina Obergföll (Leichtathletik), Yul Oeltze (Kanu-Sprint), Fanny Rinne (Hockey), Barbara Rittner (Tennis), Thomas Röhler (Leichtathletik), Sönke Rothenberger (Dressurreiten), Thomas Rupprath (Schwimmen), Matthias Sandten (Moderner Fünfkampf/Schießen), Jasmin Schornberg (Kanuslalom), Mirko Slomka (Fußball), Sabine Spitz (Mountainbike), Patrick Steuerwald (Volleyball), Simon Stützel (Marathon), Maik Thiele (Handball), Alex Vogel (Basketball), Jens Voigt (Radsport), Manuel Wilhelm (Rugby), Carla Zacek (Surfen), Mischa Zverev (Tennis)





FABIAN HAMBÜCHEN

Fabian Hambüchen gewann drei olympische Medaillen am Reck, war Welt- und mehrfach Europameister. Beim vierten Olympia-Anlauf in Rio de Janeiro 2016 verwirklichte er seinen olympischen Goldtraum. Tokyo sind seine zweiten Olympischen Spiele im Eurosport-Team.



RICO FREIMUTH

Als Zehnkämpfer zählte Rico Freimuth zu den komplettesten Athleten, gewann WM-Bronze 2015 sowie WM-Silber 2017 und nahm 2012 und 2016 an Olympischen Spielen teil. Ein Kreuzbandriss beendete 2019 den Traum von der dritten Olympia-Teilnahme als Sportler. Die bestreitet er nun im Team Eurosport.



PASCAL HENS

Von "Rückraum links" mitten ins Olympia-Geschehen. Pascal Hens war als Spieler Welt- und Europameister, holte mit der deutschen Handball-Nationalmannschaft 2004 in Athen zudem Olympia-Silber. In Tokyo gehört "Pommes" - wie Hens aufgrund seiner langen, dünnen Arme genannt wird - zum Eurosport-Team.

FANNY RINNE

Mit 18 schon in der Nationalmannschaft, Welt- und Europameisterin sowie Olympiasiegerin 2004 in Athen und drei weitere Olympia-Teilnahmen (2000, 2008, 2012) - für Tokyo ist die langjährige Kapitänin der deutschen Hockey-Damen, Fanny Rinne, Teil der Eurosport Olympia-Mannschaft.





JENS VOIGT

Angriffsfreudig und kämpferisch war Jens Voigt während seiner Karriere auf dem Rad unterwegs. In der Analyse seiner Nachfolger nimmt der dreimalige Olympia-Teilnehmer (2000, 2004 & 2008), der auch bei der Tour de France das Gelbe Trikot trug, bei Eurosport ebenfalls kein Blatt vor den Mund.



ROLF ALDAG

Rolf Aldag blickt auf eine lange Karriere zurück – er war von 1991 bis 2006 Profi, deutscher Meister 2000 und feierte etliche Etappenerfolge bei Rundfahrten. 1996 und 2000 startete er beim olympischen Straßenrennen - jetzt analysiert er den Radsport für Eurosport.



MISCHA ZVEREV

Bei den Australian Open 2017 überraschte Mischa Zverev im Achtelfinale die damalige Nummer eins der Welt, Andy Murray, und erspielte sich damit sein bestes Grand-Slam-Ergebnis. Die ehemalige Nummer 25 der Welt berichtet für Eurosport von den Grand-Slam-Turnieren und begleitet auch das olympische Tennisturnier.



BARBARA RITTNER

Als Head of Women's Tennis hat die ehemalige Nummer 24 der Welt Deutschlands Tennis-Damen ganz besonders im Blick. Für Eurosport analysiert und kommentiert Bundestrainerin Barbara Rittner neben den Grand-Slams in Tokyo auch das olympische Tennisturnier.



BRITTA **HEIDEMANN**

Als erster Degenfechterin gelang Britta Heidemann das "Goldene Triple" aus Olympiasieg, WM- und EM-Titel zur gleichen Zeit.

Drei Olympiamedaillen bei drei Teilnahmen (2004, 2008 & 2012) sowie zahlreiche weitere Medaillen machen das IOC- und Team Eurosport-Mitglied zu einer der erfolgreichsten Fechterinnen aller Zeiten.

THOMAS **RUPPRATH**

77 deutsche Titel, 59 internationale Medaillen, drei Olympia-Teilnahmen (2000, 2004 & 2008) mit zwei Medaillen sowie zwei Weltmeister-Titel stehen in der Vita von Thomas Rupprath. Seine Expertise bringt einer der erfolgreichsten deutschen Schwimmer aller Zeiten jetzt im Team Eurosport ein.





MIRKO **SLOMKA**

Er gehört zu den erfolgreichsten Trainern von Schalke 04, führte Königsblau ins des UEFA-Cup-Halbfinale (2006) und das Champions-League-Viertelfinale (2008). Mit Hannover 96 stand er in der Europa League ebenfalls im Viertelfinale (2012). Für Eurosport hat Mirko Slomka das olympische Fußballturnier im Blick.



JAN **JAGLA**

Er bewegt sich auf Augenhöhe mit Dirk Nowitzki (beide 2,13m) und verbrachte einen Großteil seiner Karriere im Ausland. Jan Jagla absolvierte 141 Länderspiele, fünf davon bei den Olympischen Spiele 2008 in Peking. Als Experte begleitet er das olympische Basketballturnier für Eurosport.

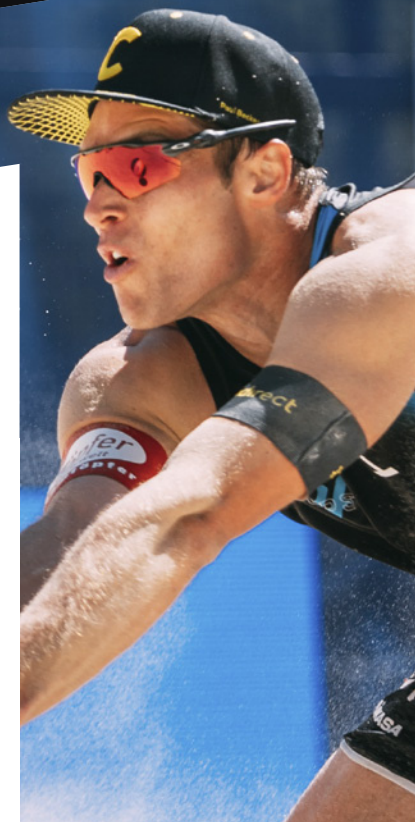


OLE **BISCHOF**

Zweimal war Ole Bischof bei Olympischen Spielen am Start, zweimal kehrte er mit einer Medaille zurück. Auf den Olympiasieg 2008 in Peking folgte 2012 noch einmal eine Silbermedaille in London. In Tokyo bringt er seine Judo-Expertise bei Eurosport ein.

PAUL **BECKER**

Seit einem Jahrzehnt gehört Paul Becker zu den besten Beachvolleyballern Deutschlands. Der langjährige Spielervertreter ist ein meinungsstarker Experte, der auch beim olympischen Beachvolleyballturnier in Tokyo am Eurosport-Mikro kein Blatt vor den Mund nehmen wird.





THOMAS RÖHLER

Mit einem Wurf auf 90,30 Meter holte Thomas Röhler in Rio 2016 den Speerwurf-Olympiasieg. Auf einen erneuten Gold-Versuch in Japan müssen die Sportfans leider verzichten, denn Rückenschmerzen verhindern den Start des Jenaer in Tokio. Doch als meinungsstarker Eurosport-Experte wird Röhler in einer festen Rubrik das Olympiageschehen regelmäßig kommentieren.

SASCHA KLEIN

Vielfacher Deutscher Meister, zwölf EM-Siege, fünf WM-Medaillen (davon einmal Gold 2013) und dazu die Silbermedaille bei den Olympischen Spielen 2008 in Peking zusammen mit seinem Partner Patrick Hausding. Für Eurosport begleitet Sascha Klein in Tokyo das Wasserspringen als Experte.



SENDEPLANUNG LINEAR

■ NOCH NIE DAGEWESENE DYNAMIK

Mehr als 4000 Stunden Live-Programm werden von den Olympischen Spielen Tokyo 2020 produziert - das bedeutet Action und Entscheidungen im schnellen Rhythmus. So präsentiert sich auch die Übertragung bei Eurosport. Hier sind die Olympischen Spiele in noch nie dagewesener Dynamik zu sehen und setzen damit sich deutlich vom traditionellen Seherlebnis ab.

■ KEINE VERSCHNAUFPAUSE IN DER MEDAL ZONE

Vom Wettkampfbeginn gegen 01:00 Uhr begleitet Eurosport 1 die Fans zunächst mit längeren Sessions oder kompletten Spielen durch die Nacht. Ab 09:00 Uhr geht es in der Medal Zone dann Schlag auf Schlag. Damit der Überblick gewahrt bleibt, bringen die Moderationsteams sowie regelmäßige News-Sendungen die Zuschauer:innen auf den Stand der Dinge.

■ EMOTION & ANALYSE MIT HAMBÜCHEN & LEINAUER

Im Anschluss an die Live-Übertragungen der Wettkämpfe ordnen Gerhard Leinauer und Fabian Hambüchen in "Big in Japan - Die Olympia Show" (17:00 Uhr) den Olympia-Tag ein, schalten nach Tokyo und empfangen Gäste im Studio. Um 21:15 Uhr meldet sich das Duo mit "Big in Japan - Olympia Late Night" erneut live und macht mit Analysen und Ausblicken Lust auf den nächsten Wettkampftag.

<i>01:00 UHR</i>	<i>OLYMPIA TOKYO 2020 LIVE</i>	<i>LIVE</i>
<i>09:00 UHR</i>	<i>MEDAL ZONE - OLYMPIA-KONFERENZ</i>	<i>LIVE</i>
<i>17:00 UHR</i>	<i>BIG IN JAPAN - DIE OLYMPIA SHOW</i>	<i>LIVE</i>
<i>18:15 UHR</i>	<i>OLYMPIA NEWS</i>	<i>LIVE</i>
<i>18:30 UHR</i>	<i>TEAM-HIGHLIGHTS DES TAGES</i>	<i>ZUSAMMENFASSUNG</i>
<i>20:00 UHR</i>	<i>OLYMPIA NEWS</i>	<i>ZUSAMMENFASSUNG</i>
<i>20:15 UHR</i>	<i>EVENTS DES TAGES</i>	<i>ZUSAMMENFASSUNG</i>
<i>21:15 UHR</i>	<i>BIG IN JAPAN - OLYMPIA LATE NIGHT</i>	<i>LIVE</i>
<i>22:15 UHR</i>	<i>OLYMPIA NEWS</i>	<i>ZUSAMMENFASSUNG</i>
<i>22:30 UHR</i>	<i>EVENTS DES TAGES</i>	<i>ZUSAMMENFASSUNG</i>
<i>00:00 UHR</i>	<i>BIG IN JAPAN - OLYMPIA LATE NIGHT</i>	<i>ZUSAMMENFASSUNG</i>

MEDAL ZONE & SHOWS

■ MEDAL ZONE

TÄGLICH AB 09:00 UHR

Schnell, unkonventionell, direkt: Wenn Deutschlands Handballer um den Viertelfinaleinzug kämpfen und die Sprintstars in der Leichtathletik gleichzeitig über 100 Meter ihren Olympiasieger suchen, wenn die Überraschungsmedaille im Judo nur noch ein Ippon entfernt ist und parallel die nächste Entscheidung im Schwimmen fällt - dann schlägt die Stunde der "Medal Zone".

Mit der ersten echten Olympia-Konferenz sind die Zuschauer:innen bei Eurosport 1 immer da, wo es gerade um Entscheidungen und Medaillen geht. Hier verpasst der Fan keine wichtige Szene der Olympischen Spiele Tokyo 2020. Für die zwischenzeitliche Orientierung und Einordnung sorgen die Moderatoren-Teams Birgit Nössing und Wolfgang Nadvornik sowie Anna Kraft und Oliver Sequenz im Studio gemeinsam mit den Eurosport-Expert:innen.



■ **BIG IN JAPAN - DIE OLYMPIA SHOW**

TÄGLICH UM 17:00 UHR

Das Round-Up zum Olympia-Tag: Fabian Hambüchen und Gerhard Leinauer lassen die Action kompakt und unterhaltsam Revue passieren. Sie holen sich die Stars aus Tokyo virtuell ins Studio und analysieren mit dem Eurosport-Expertenteam die Leistung der Athlet:innen.

■ **BIG IN JAPAN - OLYMPIA LATE NIGHT**

TÄGLICH UM 21:15 UHR

Olympia-Genuss mit einem Glas Wein: Gerhard Leinauer spricht mit seinen Gästen im Studio nicht nur über die sportlichen Leistungen, sondern zeigt auch die Menschen hinter den Sportlern.

■ **HAMBÜCHEN-CHALLENGE**

INSGESAMT 16 FOLGEN

Fabian Hambüchen auf Olympia-Mission: In Tokyo schlägt er sich als "Super Mario" durch die Stadt und nimmt es mit einem echten Sumo-Kämpfer auf. Von Lisa Unruh lernt der Turn-Olympiasieger Bogeschießen, mit Patrick Hausding springt er vom 10-Meter-Turm.



SENDEPLANUNG *DIGITAL*

■ **SO LIVE WIE NIE**

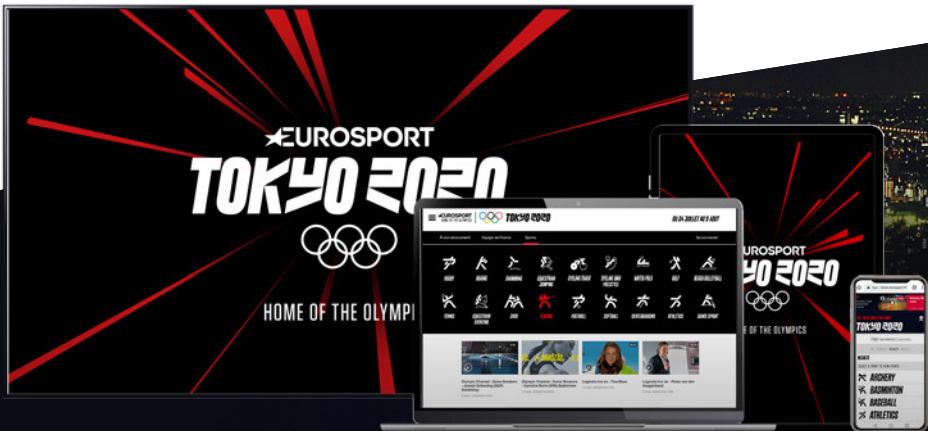
Erstmals können die Sportfans jede Sekunde der Olympischen Spiele live erleben. Auf bis zu 27 parallelen Streams versorgt Eurosport (bei JoynPLUS+) für die lückenlose Übertragung aller Wettkämpfe.

■ **SO SOCIAL WIE NIE**

Mit drei großen Content-Partnerschaften erreicht Eurosport noch stärker das jüngere Publikum - dafür wird es maßgeschneiderte Inhalte bei TikTok, Snapchat und Twitter geben.

■ **SO DIGITAL WIE NIE**

eurosport.de ist der Ort für alle, die sich im Web über die Olympischen Spiele Tokyo 2020 informieren wollen und bietet den perfekten Mix aus Video, Text, News und Hintergrund, aus Livetickern, Ergebnissen, Medallenspiegel und Meinungen - die Eurosport-Digitalredaktion bietet Olympia pur maßgeschneidert für jeden User und jede Plattform.



CONTENT-PARTNERSCHAFTEN

■ TIKTOK

Die emotionalsten und die schrägsten Clips werden von der eigenen, kleinen TikTok-Redaktion produziert und verbreitet. Einmal am Tag begrüßt Host Fabian Pecher die User zur 30-minütigen Liveshow "TikTokTokyo". Zudem werden ausgewählte Events in voller Länge live übertragen.

■ TWITTER

Neben News und kurzen Videos werden bei Twitter unter anderem auch die Eröffnungs- und Schlussfeier in voller Länge als Livestream zu sehen sein.

■ SNAPCHAT

Die bereits 2018 erfolgreich installierte Partnerschaft geht in die zweite Runde und soll Eurosport erneut in den Fokus einer jungen Zielgruppe bringen. Im "Eurosport"-Discover-Channel gibt es die Olympischen Spiele im kompakten Snapchat-Format.



Fabian Hambüchen

Turn-Olympiasieger
& Eurosport-Experte

INTERVIEW FABIAN HAMBÜCHEN

“SIMONE BILES KANN SUPERSTAR DER SPIELE WERDEN”

- *NACH DER PREMIERE IN PYEONGCHANG 2018 IM WINTER, SIND ES NUN MIT TOKYO 2020 DEINE ERSTEN OLYMPISCHEN SPIELE IM SOMMER ALS EUROSPORT-EXPERTE. EIGENTLICH HÄTTEST DU DIR DIESE ABER NATÜRLICH ANDERS VORGESTELLT, ODER?*

Hambüchen: “Natürlich, ich habe mich richtig auf Japan, auf die Menschen und die Kultur gefreut. Ich liebe das Land, war oft dort und habe vor Ort viele Freunde - es ist quasi wie eine zweite Heimat. Und wir haben mit Eurosport ja bereits 2019 für eine Woche in Tokyo gedreht und super schöne Geschichten in meiner ‘Hambüchen Challenge’ erzählt. Ich hatte also richtig Bock rüber zu fliegen und mich ins Getümmel zu stürzen. Aber unter den Umständen ist es natürlich sinnvoller und entspannter von zu Hause aus zu berichten. Ich bekomme das ja von den Sportlern mit, dass sie sich vor Ort kaum frei bewegen dürfen, sondern strikt in ihrer Wettkampf-Blase bleiben müssen. Das typische Olympia-Flair ist natürlich nicht gegeben. Umso glücklicher bin ich, dass wir bei Eurosport in München eine moderne technische Infrastruktur haben. So werden wir die Emotionen in unseren Shows ‘Big in Japan’ bestmöglich transportieren.”

- *WELCHEN EINFLUSS HABEN DIE CORONA-REGELUNGEN UND MASSNAHMEN AUF DAS ATHLETEN-LEBEN UND DAS OLYMPIA-ERLEBNIS VOR ORT?*

Hambüchen: “Es wird natürlich anders sein. Die Mensa war immer der zentrale Treffpunkt im Athletendorf und der Austausch und das gemeinschaftliche Essen mit all den Athleten aus den anderen Nationen phänomenal. Das wird in dieser Form nicht möglich sein. Der Fokus wird nun noch mehr auf dem Sport liegen und weniger auf dem Erlebnis Olympia. Ich selbst habe vier Mal Olympische Spiele als Athlet erleben dürfen und jedes Mal war es anders: Bei meinen ersten Spiele in Athen 2004 war ich 16 Jahre alt. Da war für mich alles aufregend und spannend. Das war Wahnsinn! 2008 in Peking war ich der Topfavorit. Ich war nur im Tunnel. Da hätte mir so eine Blase wahrscheinlich nichts ausgemacht. Im Endeffekt war ich zu verbissen und zu fokussiert. 2012 war ich schon viel lockerer und die London-Spiele haben mir auch vom ganzen Drumherum am besten gefallen. Und Rio war dann 2016 der Abschluss. Dort habe ich die ganze Stimmung einfach nur genossen und alles aufgesaugt. Es ist schade, dass es in dieser Art und Weise für die Sportler nicht zu erleben ist.”

■ *WIE STEHST DU GENERELL ZU DER ENTSCHEIDUNG, DASS DIE OLYMPISCHEN SPIELE STATTFINDEN?*

Hambüchen: “Ich finde es gerade für die Sportler:innen richtig, dass die Olympischen Spiele stattfinden. Ihnen erneut die Chance zu nehmen, an Olympia teilzunehmen, wäre einfach nicht fair. Es wird für sie natürlich nicht das Olympia-Erlebnis sein, dass sie sich ursprünglich vorgestellt haben, aber zumindest war ihre ganze harte Arbeit nicht umsonst. Einmal bei Olympia teilzunehmen, dafür trainieren sie täglich und danach richten sie ihre Karriere- und Lebensplanung aus. Man kann aus der Außenperspektive natürlich darüber diskutieren, aber wir müssen mit den Umständen leben und ein Stück weit Normalität zurückbekommen. Zudem glaube ich an die Kompetenz des IOC und der Veranstalter, diese Olympischen Spiele so zu konstruieren, dass die Leute möglichst sicher unterwegs sind.”



■ *AUF WELCHE ATHLET:INNEN FREUST DU DICH AM MEISTEN UND WER HAT FÜR DICH DAS POTENTIAL DER SUPERSTAR DER SPIELE ZU WERDEN?*

Hambüchen: “Ganz klar, die Turnerin Simone Biles. Sie kann in die Fußstapfen von Olympia-Ikonen wie Usain Bolt oder Michael Phelps treten und drei, vier, fünf olympische Goldmedaillen gewinnen. Ihr Leistungsvermögen ist unbeschreiblich. Und aus deutscher Sicht kann sicherlich Niklas Kaul ein Star der Spiele werden. Als amtierender Weltmeister ist er Favorit im Zehnkampf, das wird ein heißer Ritt.”



★EUROSPORT
TOKYO 2020


HOME OF THE OLYMPICS

PRESSE & PR

Dominik Mackevicius

+49 (0) 89 20 60 99 216

Dominik_Mackevicius@discovery.com

Fabian Kunze

+49 (0) 89 20 60 99 344

Fabian_Kunze@discovery.com



@Eurosport_DE



@Eurosport



facebook.com/EurosportDE

Für mehr Informationen:

www.presse.discovery.de

Photos: Nadine Rupp, Maurice Weiss/Ostkreuz, Sonja Herpich, Screenforce/Willi Weber,
Getty Images, Florian Treiber, privat